



Die Text-Rechte liegen bei den Autoren und beim Katholischen Rundfunkreferat. Verwendung nur zum privaten Gebrauch!

katholisch: Kirche in 1Live | 13.11.2019 floatend Uhr | Daniel Gewand

Ein letzter Gruß

Den krassesten Moment bei einer Beerdigung finde ich den, wenn der Sarg ins Grab hinuntergelassen wird. Der Moment ist so endgültig. Jetzt ist es wirklich vorbei. Auch auf meiner letzten Beerdigung von einem Freund war das der Moment, in dem ich meine Tränen nicht mehr zurückhalten konnte.

Vielleicht wusste das der Ire Shay Bradley. Bei seiner eigenen Beerdigung hat er für Lacher gesorgt, nicht für Tränen. Als sein Sarg ins Grab hinuntergelassen wurde, hörten seine Familie und Freunde erst laute Klopfgeräusche aus dem Sarg und dann Shays Stimme: „Lasst mich hier raus. Es ist verdammt dunkel hier. Hier ist Shay, ich bin in der Kiste!“

Ich weiß nicht, wie ich reagieren würde, aber Shays Familie und Freunde waren erst überrascht und haben dann gelacht. Shay war schwer krank und hatte seinen letzten Gruß kurz vor seinem Tod aufgenommen. Am Ende sagte er „Ich wollte nur Tschüss sagen.“

Als ich das Video im Netz gesehen habe, hab auch ich gelacht. Shays Tochter hat dazu geschrieben, dass ihr Vater sich freuen würde, wenn er wüsste, dass er so viele Menschen zum Lachen gebracht hat.

Ich glaube, er weiß das. Und ich glaube auch er hat gelacht, als er vom Himmel aus gesehen hat, wie sich seine Familie und seine Freunde über seinen letzten Gruß aus dem Sarg gefreut haben.

Daniel Gewand, Münster